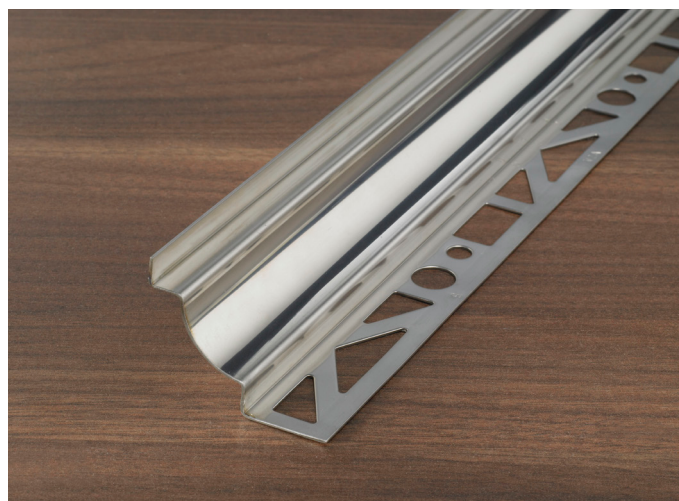
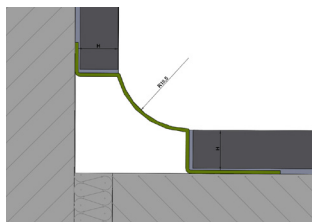


PROCOVEdouble Edelstahl I.430I (V2A)

Dekoratives Hohlkehlprofil zur beidseitigen Aufnahme von Fliesenbelägen.



Einsatz- und Anwendungsbereiche:

Das **PROCOVEdouble V2A** Hohlkehlprofil aus Edelstahl ist ein anspruchsvolles Dekorprofil mit viertelinnenkreisförmiger Geometrie für erhöhte hygienische Anforderungen in sensiblen Bereichen. Der hochwertige Werkstoff Edelstahl in der Legierung I.430I (V2A) sowie die Geometrie des Profils sorgen für eine hohe Stabilität und schützen die Belagskanten vor mechanischen Einwirkungen und Beschädigungen. Ergänzt durch Eckstücke entstehen formvollendete Übergänge an Innen- und Außenecken.

Das Design von **PROCOVEdouble V2A** Hohlkehlprofilen ist so auf die Beläge abgestimmt, dass bei hoher Anwendungssicherheit im Einbau zuverlässig und langlebig die auftretenden Belastungen in Innenbereichen auch bei mäßig chemisch genutzten Flächen aufgenommen werden.

Typische Anwendungsbereiche sind u.a.:

- Übergänge, Belagsabschlüsse in Eckbereichen von verschiedensten Materialien (z.B. Fliesen, Natur und Betonwerkstein).
- Saubere und leicht zu reinigende Eckausbildungen im Wand Fußbodenbereich für hygienisch sensible Bereiche, z.B. in Krankenhäusern, gewerblichen Großküchen, Reinräumen, Waschräumen und in der Nahrungsmittelverarbeitenden Industrie.

Produktvorteile:

PROCOVEdouble V2A Hohlkehlprofil ist einfach einzubauen und wertet das Gesamtbild belagsfertiger Flächen durch die symmetrischen Sichtflächen dekorativ auf. Die aus glänzendem oder gebürstetem Edelstahl gefertigten Profile erfüllen die ästhetischen Ansprüche passend zu den gestalterischen Vorgaben angrenzender Flächen und Bauteile. Durch verschiedene Geometrien lassen sich viele unterschiedliche Belagshöhen abbilden. Die Profile lassen sich vor Ort bauseits auf Länge kürzen.

PROCOVEdouble V2A Hohlkehlprofil ist konstruiert, um mechanische Einflüsse (z.B. Schläge, Stöße, u.ä.) im Kantenbereich von Boden und Wandbelägen aufzunehmen und die angrenzenden Beläge zu schützen. Der hochwertige Werkstoff Edelstahl in der Legierung I.430I (V2A) sorgt für eine hohe Stabilität und Beständigkeit gegen chemische und physikalische Beeinflussung. Der Einbau erlaubt eine hoch ästhetische, hygienische und sehr langlebige, stabile Ausführung.

Im Einsatz beweist sich der niedrige Temperaturexpansionskoeffizient als bestmögliche Konzeption zu zement-, kalk- oder gipsaltigen Verlegewerkstoffen und Untergründen. Dieser Vorteil gilt auch für das Belagsmaterial, z.B. keramische Beläge, Natur- oder Betonwerkstein, vor allem in Bereichen, bei denen mit größeren Temperaturunterschieden im Belag zu rechnen ist (z.B. Fußbodenheizungen, Flächen mit direkter Sonneneinstrahlung, u.a.)

PROCOVEdouble

Edelstahl 1.4301 (V2A)

Technische Daten:

Werkstoff Edelstahl	glänzend	gebürstet
Legierung	1.4301 (V2A)	1.4301 (V2A)
Länge [m]	2,50	2,50
Für Belagshöhen [mm]	7 - 16	7 - 16
Sichtseite [mm]	14,5	14,5

Lieferform:

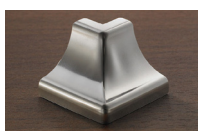
Profile teilweise mit Schutzfolie einzeln foliiert. Bunde an beiden Enden, teils zusätzlich mittig, mit Stretchfolie umwickelt.

10 Profile	1 Bund
Zolltarifnummer	
Edelstahl	72224050

Abgabemengen und Verpackungseinheiten (VPE) entnehmen Sie bitte der Preisliste, den einschlägigen Preisblättern oder Produktneuheitenblättern, bzw. erkundigen Sie sich bei Ihrem Fachhändler:

Ergänzungsprodukte:

PROCOVEdouble V2A
Außeneckstück 90°



PROCOVEdouble V2A
Inneneckstück 90°



PROCOVEdouble V2A Verbinder



PROCOVEdouble V2A Abdeckkappen
links und rechts aus Metalldruckguss
mit imitierter Oberfläche



Lagerung und Transport:

In trockenen Räumen vor Schmutz, Schlageinwirkung, Abrieb und sonstigen Fremdstoffen geschützt lagern und transportieren. Um die Gefahr der Verformung auszuschließen, Profile nicht mit Lasten beschweren und vorzugsweise liegend lagern. Foliierte Profile vor Sonneneinwirkung / UV-Strahlung schützen.

Umwelt und Entsorgung:

Von Fremdstoffen befreite Profile können dem Metallrecycling zugeführt werden. Jeweils örtliche, behördliche Vorschriften beachten.

Thermische Zersetzung:

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung. Starke Erhitzung vermeiden.

Verlegung/Verarbeitung:

Vorbereitende Arbeiten / Baustellenplanung

Der Verlegeuntergrund muss fest, trocken, eben, gerade, flucht- u./o. waagrecht, frei von Trenn- und Lösemitteln, und für die Verwendung der vorgesehenen Verlegewerkstoffe geeignet sein.

Verarbeitung

PROCOVEdouble V2A Hohlkehlprofil entsprechend der vorgesehenen Belagsstärke auswählen. Für den Einbau soll Oberkante- Profil immer gleich hoch bis tiefer als die benachbarte Belagskante liegen. Profil auf Beschädigungen prüfen - nur unbeschädigte Profile verwenden.

Vorhandene Schutzfolien auf der Sichtseite der Profile sind vor dem Einbau zu entfernen. Für den Zuschnitt geeignete Spannvorrichtungen, Sägen oder Trennscheiben sowie eigene Schutzausrüstung verwenden. Schnittkanten mit geeignetem Werkzeug entgraten. Für den Zuschnitt PROLINE Trennscheiben verwenden. Werkzeuge, die schon für andere Metalle verwendet wurden, dürfen für Edelstähle nicht mehr eingesetzt werden. Trennwerkzeuge müssen frei von Eisen, Chlor und Schwefel sein.

Das **PROCOVEdouble V2A** Hohlkehlprofil mit dem gelochten Auflageschenkel in den frisch aufgezogenen Verlegewerkstoff gleichmäßig einschieben und ausrichten. Danach vollflächig überspachteln. Die angrenzenden Belagsmaterialien müssen vollflächig gebettet über dem Auflageschenkel angeordnet sein. Sofern die Gesamtfläche ein Fugenbild aufweist, kann die Fuge zum Profil der verwendeten Fugenbreite entsprechen, sollte aber nicht kleiner als 2 mm breit ausgebildet sein. Die Fuge zwischen Belag und Profil ist vollständig mit Fugenmörtel auszufüllen. Mörtel und Klebstoffreste sofort mit sauberem Wasser und nicht scheuernden Schwamm oder Lappen rückstandsfrei von der Sichtseite des Profils entfernen. Verlege- und Fugenwerkstoffe dürfen nicht auf-trocknen.

Keine scheuernden Verlege- und Fugenmassen verwenden.

PROCOVEdouble Edelstahl 1.4301 (V2A)

Reinigung:

Mit klarem Wasser, pH-neutralen Reinigern, Schwamm oder Reinigungstuch.

Schmirgelnde und kratzende Einwirkung ausschließen.

Profile bei Bedarf mit geeigneten Reinigungspasten reinigen. Ggf. alkoholhaltige Reiniger oder speziell für Edelstahl entwickelte Reiniger oder Polierpasten verwenden.

Unterhaltsreinigung regelmäßig, den örtlichen Verhältnissen angepasst, durchführen.

In Örtlichkeiten, an denen chloridhaltige Stoffe zum Einsatz kommen, die Profile auch außerhalb von stehendem Wasser regelmäßig zur Verhinderung von Aufkonzentrationen reinigen.

Chemische und physikalische Belastbarkeit:

Reinigungsmittel oder anfallende Wässer vor der Verwendung daraufhin prüfen, ob sie korrosiv oder schädigend auf die Profile wirken. Dies gilt auch für deren sachgerechte Dosierung bei der Verwendung.

Grundsätzlich keine salz- oder flusssäurehaltigen Mittel verwenden. Den Kontakt mit chloridionenhaltigen Stoffen (z.B. teils in Zementschleierentfernern enthalten, Streusalz, gechlortes Schwimmbadwasser, Solewasser), starken Säuren oder Alkalien vermeiden. Edelstahl reagiert mit dem Sauerstoff der Luft und bildet eine Schutzschicht, die nach Abrieb durch normalen Stahl oder Eisen, Funkenflug aus Schweiß- und Fräsarbeiten geschädigt wird und Korrosion zulässt.

Nach vollständiger Aushärtung der Klebe- und Fugenmassen ist das **PROCOVEdouble V2A** Profil entsprechend der vorgesehenen Nutzung mechanisch belastbar. Abrasive Einflüsse oder die Schichten verletzende Geräte oder Tätigkeiten am Profil sind regelmäßig zu vermeiden. Reinigungsgeräte, deren Bürsten und Scheuereinsätze auf schädigende abrasive Wirkung hin prüfen.

Normen und Regelwerke:

Zur Mitbeachtung und Berücksichtigung wird neben den einschlägigen Fachregeln, Normen und allgemein anerkannten Regeln der Technik auf folgende Regelungen besonders hingewiesen:

- ATV DIN 18352 Fliesen- und Plattenarbeiten
- ATV DIN 18332 Naturwerksteinarbeiten
- ATV DIN 18157 Ausführung keramischer Bekleidungen im Dünnbettverfahren
- ATV DIN 18202 „Toleranzen im Hochbau“
- ZDB-Merkblatt „Bewegungsfugen“ (letzte Fassung)
- ZDB-Merkblatt „Hochbelastete Beläge“ (letzte Fassung)
- Informationsstelle Edelstahl www.edelstahl-rostfrei.de, besonders: MB 965 Reinigung nichtrostender Stähle.

PROCOVEdouble Edelstahl 1.4301 (V2A)

Wichtige Hinweise:

- In Verbindung mit den Profilen vorzugsweise neutral vernetzendes Silikon verwenden.
- Bei Verfügung mit Reaktionsharzen vorab prüfen, ob diese die Oberflächen des Profils schädigen können, bzw. ob Kleb- und Fugenstoffe rückstandsfrei entfernt werden können.
- Eisenpartikel von Werkzeugen, Gerüsten, Transportmittel u.ä. müssen umgehend entfernt werden. Schleifstäube, Späne und Schweißspritzer aus Baustahlarbeiten können zu Korrosion führen.
- Durch unterschiedliche Fertigungsprozesse sind Farbunterschiede zwischen Profilen und Eckstücken nicht auszuschließen. Diese sind in ihrem Vorkommen den arbeitsgemäßen, handwerklichen Vorgängen in der Herstellung unterworfen.
- Regelmäßig sind für die chemische / physikalische Beständigkeit der Profile die Konzentrationen, Rezepturen, Temperaturen und Verbindungen der einwirkenden Stoffe verantwortlich. Deren Vielfalt kann hier nicht abgebildet werden. Die Beständigkeit gegen Korrosion ist deshalb im Einzelfall zu prüfen und zu hinterfragen.
- In Flüssigkeiten, Kondensat und Chemikalien enthaltene Chloridionen wirken korrosiv. Diese Belastungen regelmäßig vermeiden oder durch gründliches Abwaschen eliminieren. Bei kurzzeitiger Belastung darf eine Konzentration von 250 mg/ltr nicht überschritten werden.
- Vorhandene Schutzfolien vor Sonneneinstrahlung und UV-Licht schützen und vor Einbau vollständig entfernen.

Alle Angaben, Verweise, Hinweise, zugrundegelegten Fachregeln, Regelwerke, Normen und Fachkenntnisse orientieren sich zuvor an den deutschen und soweit deckungsgleich an den vorhandenen europäischen Regelungen und Ausbildungsstandards, unabhängig zusätzlicher, länderspezifischer Erweiterungen oder Veränderungen.

Alle unsere Angaben beruhen auf unseren Erfahrungen und sorgfältigen Untersuchungen. Die Vielfalt der mitverwendeten Materialien sowie die unterschiedlichen Baustellen- und Verarbeitungsbedingungen können von uns jedoch nicht im Einzelnen überprüft oder beeinflusst werden. Die Erfüllung eines geschuldeten Werksvertrags und die Herstellung der nachweislichen Funktionstauglichkeit des Gewerkes ist deshalb abhängig von der Beachtung der aktuellen Regeln der VOB und der anerkannten Regeln der Technik.

Unsere Angaben entbinden den verantwortlichen Planer und den Verarbeiter nicht von Ihrer Pflicht, die Objektbedingungen und Anwendbarkeit der Produkte eigenverantwortlich zu beurteilen. Im Zweifelsfall anwendungstechnische Empfehlung einholen oder Eigenversuche durchführen. Die Verlege- und Verarbeitungsrichtlinien der Belagshersteller bzw. Hersteller mitverwendeter Produkte sind zu beachten.

Mit dem Erscheinen dieses Produktdatenblattes verlieren alle vorausgegangenen Produktdatenblätter ihre Gültigkeit.

© Proline Systems 2016 – Die Vervielfältigung und Weitergabe durch unsere Abnehmer an deren Kunden ist gestattet, sofern ein deutlicher Hinweis auf unsere Urheberrechte erfolgt. Alle anderen Rechte vorbehalten.